

Kategorien: Luuise, Kita, Motivation

Medaillen für Aufräumchampions



Abbildung: Medaillen und Pokale für Aufräumchampions, Wochenübersicht

Methode	Selbsteinschätzung mit Gold-, Silber und Bronze-Medaillen
Knacknuss	Immer die gleichen Kinder helfen beim Aufräumen, bzw. immer die gleichen helfen nicht mit.
Ziel	Mindestens 60% der Kinder einer Tagesgruppe räumen täglich – vor dem Mittagessen – gemeinsam die Spielsachen an den richtigen Ort.
Zeitbedarf	<u>Vorbereitung:</u> 1 h <u>Durchführung:</u> 15 Min. <u>Datenauswertung:</u> 10 Min.
Material	Plakat mit Fotografien der Selbsteinschätzungen, Gold- und Bronzemedailles, Sanduhr, Glocke, rotes & grünes Tuch, Fotokamera
Methode detailliert	Die Tagesstruktur wird verändert: Die Säuglinge werden später gewickelt, sodass alle Betreuerinnen beim Aufräumen helfen können. 1. Woche: Täglich um 11 Uhr schauen die Kinder der Tagesgruppe auf dem iPad einen kurzen Film. Darin spielen zwei Kinder der Kita das gemeinsame Aufräumen vor. Nach dem Film wird besprochen, wie es aussieht, wenn alle mithelfen beim Aufräumen. Es wird besprochen, wo die Spielsachen verräumt werden. Danach wird aufgeräumt.

Kategorien: Luuise, Kita, Motivation

	<p>2. Woche: Der Film wird nicht mehr gezeigt. Jetzt läutet ein Kind eine Glocke, bevor mit der Sanduhr angezeigt wird, wie viel Spielzeit noch übrig ist. Danach wird gemeinsam aufräumt.</p> <p>Nach dem Aufräumen schätzt jedes Kind ein, wie gut es mitgeholfen hat. Kinder, die ihre Mithilfe als hoch einschätzen, wählen eine Goldmedaille aus. Solche, die teilweise mitgeholfen haben, eine Bronzemedaille. Die Medaillen werden auf ein grünes, bzw. rotes Tuch gelegt und die Wahl der Medaille wird mit den Kindern besprochen. Die Betreuerin fotografiert die Tücher/Medaillen. Das Foto wird ausgedruckt und auf einem Plakat für alle sichtbar aufgehängt.</p>
Erfolg	Die Kinder lernten ihren Beitrag zum Aufräumen einschätzen. Die meisten Kinder helfen nun beim Aufräumen mit.
Herausforderungen	<ul style="list-style-type: none"> • Nicht alle Kinder haben die Erklärungen zur Selbsteinschätzung verstanden (Deutschspracherverb). Es blieb unklar, ob und ab wann einige Kinder begriffen, worum es geht. • Die Selbsteinschätzung muss zuerst gelernt werden. Zu Beginn hilft es den Kindern, wenn sie auch die Einschätzung der Betreuerinnen noch hören. • Die Kleinsten können nicht gleich aufräumen wie die grösseren Kinder. Individuelle Anpassungen müssen getroffen und allen kommuniziert werden.
Rückmeldungen Kinder	Sie fanden es super, dass wir zusammen das Plakat gestaltet haben und so ersichtlich war, wie wir gemeinsam aufräumt haben. Zum Schluss gab es für jedes Kind eine Medaille und alle waren Aufräumchampions.
Hinweise der Betreuerenden	<p><u>Informationsgewinn für Betreuende:</u> Wir ziehen als Gruppenteam gemeinsam an einem Strang. Man kann mit wenigen Hilfsmitteln schon sehr viel erreichen. Die Sanduhr gibt den Kindern Zeitgefühl und Sicherheit.</p> <p><u>Gewinn für Kinder:</u> Gruppendynamik und das Wir-Gefühl wurde gestärkt. Mehr Spass und schneller beim Aufräumen. Die Sanduhr ist fester Bestandteil beim Aufräumen geworden.</p>
Urheberschaft	Die Methode wurde entwickelt, erprobt und dokumentiert von Betreuerinnen an der Kita Sonnhalde Olten.

Einverständniserklärung zur Nutzung des Fact-Sheets im LLSM-Netzwerk:

nein
 ja, ohne meinen Namen
 ja, mit meinem Namen: